

Bundesforum im Schloss Zeillern Rückschau – Bildung ist Zukunft

Nach der Eröffnung, bei der unsere Fahne im Schlosshof gehisst wurde, ging es in den großen Saal, wo uns ein kurzes Video auf das Motto: „Bildung ist Zukunft“ vorbereitete. Herr Ing. Steidl, ein profunder Kenner des Bildungswesens, konnte in seinem Impulsreferat „Lebenslanges Lernen – wer aufhört zu lernen, hört auf aktiv zu leben!“ die Wichtigkeit des Themas hervorheben.

Die Themenschwerpunkte „Der Umgang mit modernen Medien“ und die „Information in den Medien“ wurden den rund 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmern des diesjährigen Bundesforums in Zeillern erfolgreich weitervermittelt. Wie wichtig Konfliktmanagement und Mediation für den einzelnen Funktionär sein kann, wurde anhand praktischer Beispiele geübt. Dass der charismatische Gildemeister eine ausgefeilte Rhetorik und das Motivieren und Begeistern im Blut haben sollte – das alles wurde in insgesamt fünf Workshops erarbeitet. Externe Trainer gaben den Teilnehmerinnen und Teilnehmern das nötige Rüstzeug zur Umsetzung mit.

Am Abend fand die Oscar-Show von Hans Dufek mit Verleihung der Jahrespreise „Gilde-Aktiv“ 2018 für „Scouting“ statt. Heuer gab es erstmals seit Bestehen drei Preise des Georgs-Relief. Anschließend wurde in der Kellerbar gefeiert und gesungen. Die Gitarrengruppe „Ein paar von uns“ ermöglichte mit ihrem Einsatz ein sehr intensives Erleben der Gemeinschaft im Schloss Zeillern.

Am Sonntag war die Wortgottesfeier von Manfred Beham so gut besucht wie schon lange nicht mehr. In der „aktuellen Stunde“ des Verbandes wurden die neuen Verantwortlichen für die Aktion 100, Gerhard und Gerti, vorgestellt. Das Verbandsmotto 2020 lautet „Kultur“, eine

cooltour
an!n!k

unserer sechs Säulen im Programm. Als Schwerpunkt für die nächsten drei Jahre haben wir uns die Vision „Jugend – Zukunft – Generationen“ vorgenommen. Wir wollen gemeinsame Aktionen und Veranstaltungen mit der Pfadfinderjugend planen. Danach gab es im Info-Markt viele interessante Angebote, darunter auch von den PPÖ, „Helfen mit Herz und Hand“, ein Projekt in Uganda. Michael und Gernot stellten das neue Präsidium und die Pläne und Visionen für die nächste Zeit vor.

Mit der Ernennung von vier weiteren Woodbadgeträgern – Annette Gruber, Mag. Susanne Huber, Sven-Erik Janc und Wolfgang Wittmann konnte die Zahl der Diplomgildemeisterinnen und Diplomgildemeister in Österreich auf 76 erhöht werden. Unsere Gildeausbildung, wie wir sie im Moment praktizieren, ist eine Richtschnur im Europäischen Raum. Erwähnenswert ist auch, dass beim Forum drei Teilnehmer aus Deutschland anwesend waren. Mit dem Abschiedslied trennten wir uns vor dem Fahnenmast im Schlosshof nach einem sehr erfolgreichen und spannenden Wochenende.

Herzlichen Dank an das Zeillern Team, dass das Event ermöglicht hat.

Für das Zeillern Team: Dipl.GM Franz Lutzmayr; Fotos: Markus Schicht



Impulsreferat von Ing. Steidl: „Lebenslanges Lernen – wer aufhört zu lernen, hört auf aktiv zu leben!“



Mittlerweile zählt Österreich 76 Diplomgildemeisterinnen und Diplomgildemeister.

TRANSPORT- UND HEBETECHNIK

**KRAFT
IN BEWEGUNG**

FELBERMAYR®
www.felbermayr.cc